

Hitzeaktionsplanung

„Hitze in Hagen – Wir bleiben kühl“

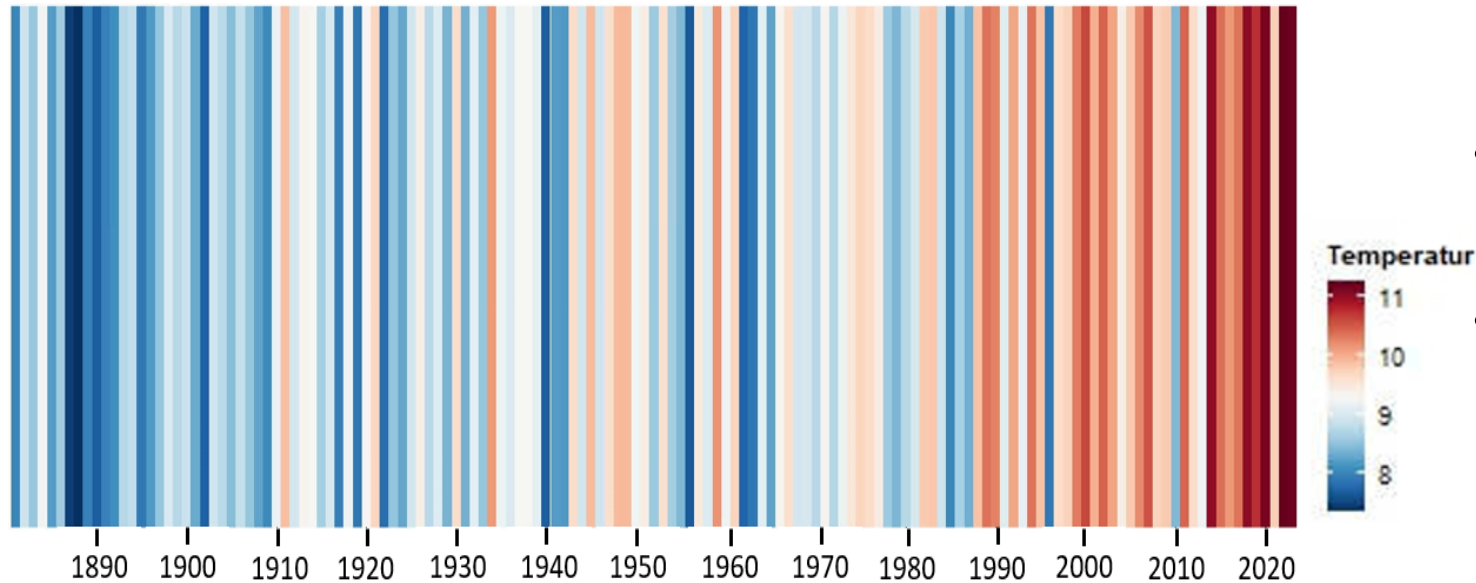
Timothy Stockmann (69/3)
Michelle König (53/1)

Warum ist **Hitze** ein **Problem** für die Stadt Hagen?

Klimatische Situation in Hagen

Klimaveränderung

Warming Stripes Hagen 1881 - 2023



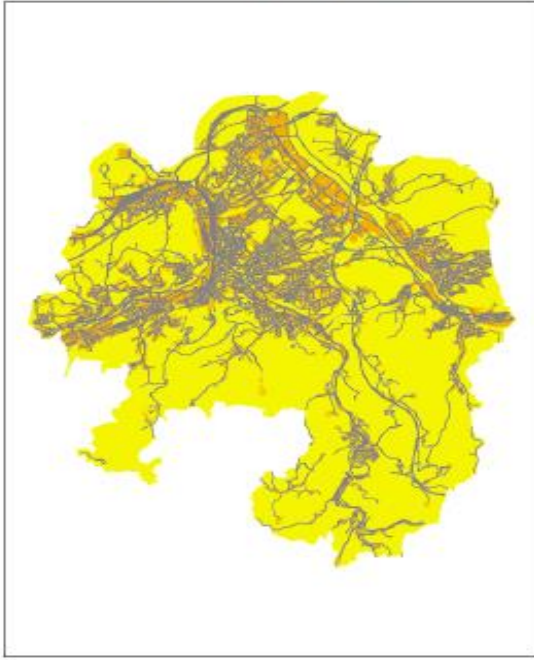
Datengrundlage: Deutscher Wetterdienst (DWD)

- Trend der letzten 30 Jahre ist steigend
- Von den 20 wärmsten Jahren seit Beginn der Messungen liegen 14 in den 2000er Jahren, nur eins vor 1980

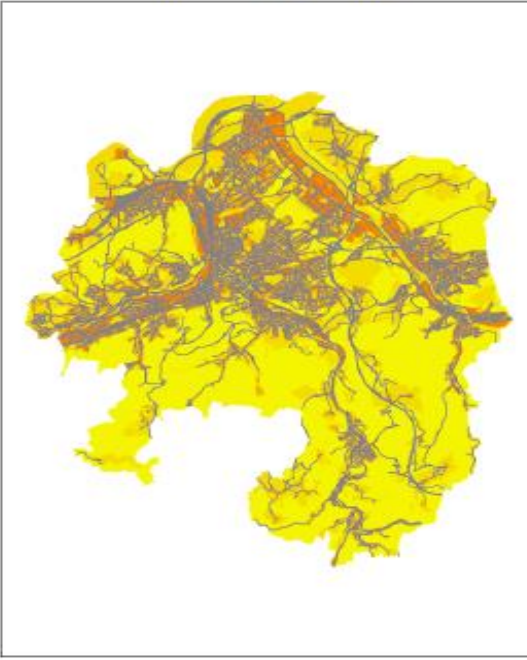
Klimatische Situation in Hagen

Hitzetage

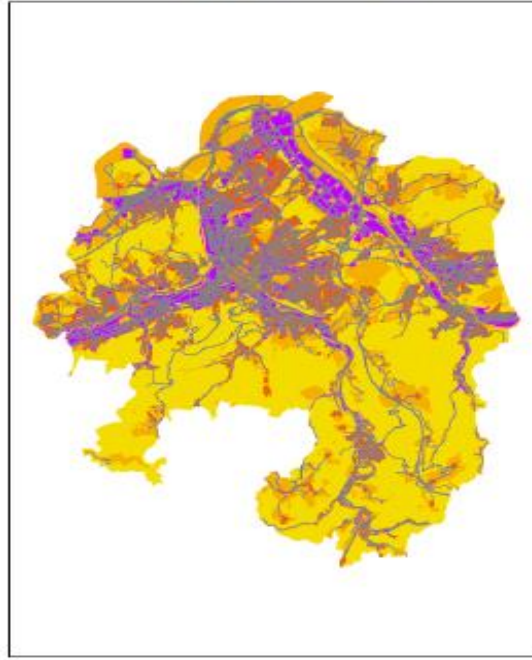
Vergangenheit



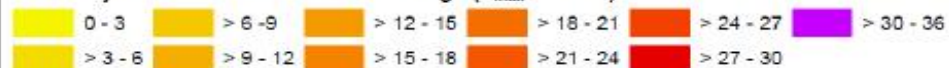
Gegenwart



Zukunft



Mittlere jährliche Anzahl der heißen Tage ($T_{\max} \geq 30 \text{ °C}$)



0 1,5 3
Kilometer



REGIONALVERBAND
RUHR

Klimatische Situation in Hagen

Hitze-Hotspots



1. Haspe Zentrum
2. Unteres Wehringhausen
3. Innenstadt
4. Altenhagen-Süd
5. Innenstadt an der Lenne
6. Elsey

Quelle: Regionalverband Ruhr (RVR)

Etwa 2.000 Bürgerinnen und Bürger über 75 Jahre sowie rund 600 Kinder unter 6 Jahren leben in einem Hitzehotspot!

Besonders hitzegefährdete Bevölkerungsgruppen

Ältere (> 65 Jahre)

Personen mit
Vorerkrankungen

Personen mit
psychischen
Erkrankungen

Kinder (< 6 Jahre)

Schwangere

Sportler*innen

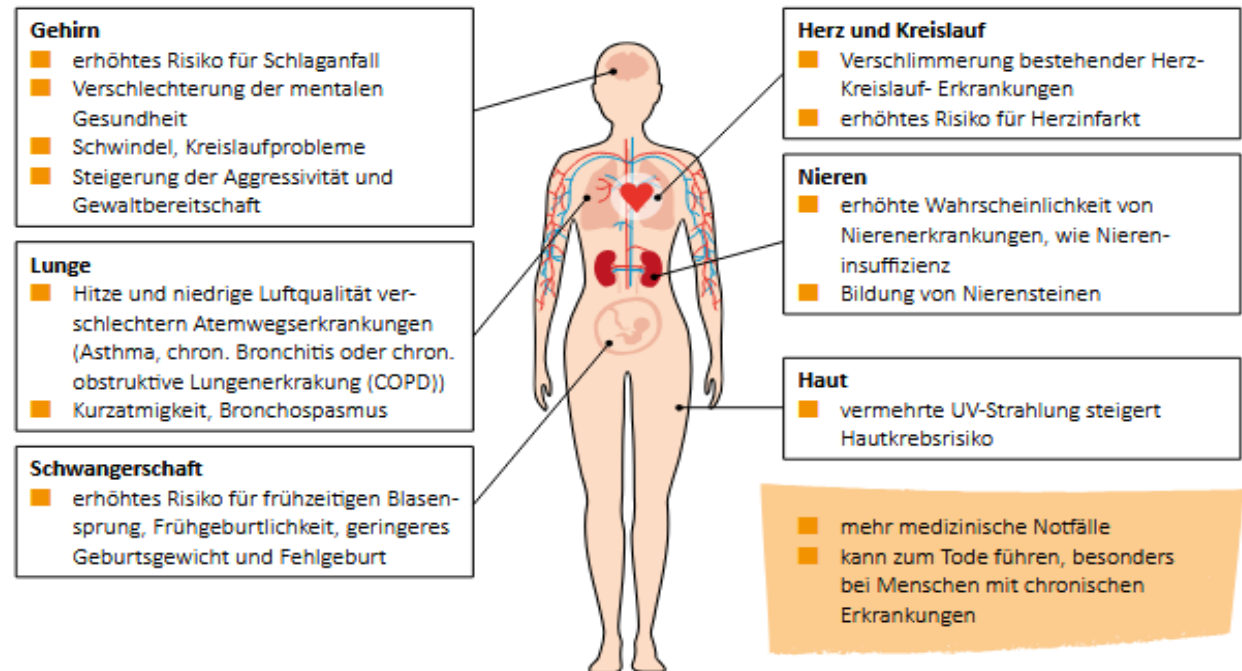
Arbeiter*innen im
Freien

Wohnungs- und
Obdachlose

Klima & Gesundheit

Hitzeerkrankungen

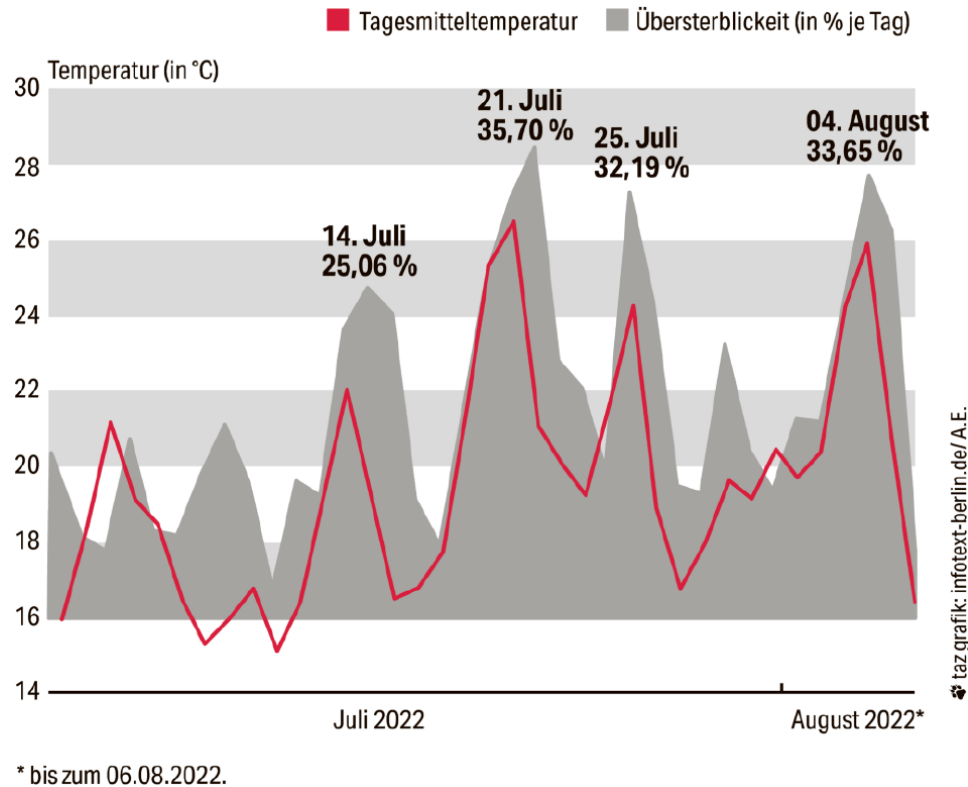
- Sonnenbrand
- Sonnenstich
- Hitzekollaps
- Hitzschlag
- Hitzekrämpfe
- Hitzeödeme
- Pollenallergie
- Hautkrebs
- Atemwegserkrankungen
- UV-bedingte Erkrankungen
- Tod



Datenquelle: KLUG-Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V., WHO, 2021

Klima & Gesundheit

Übersterblichkeit bei Hitze



- Sommer 2022: Heißester jemals gemessener Sommer in Europa
- Über 61.000 Hitzetote in Europa
- **Über 8.000 Hitzetote in Deutschland**

Datenquelle: Taz, Hitzetote in Deutschland. Grundlage mtwetter, DWD, statistisches Bundesamt, Berlin, 2022.

Was können wir **gegen** extreme Hitze tun?

Hitzeaktionsplan

Definition

Ein kommunaler Hitzeaktionsplan ist ein dynamisches Dokument, das Maßnahmen zusammenfasst, um auf hitzebedingte Gesundheitsrisiken zu reagieren und diese zu verringern.

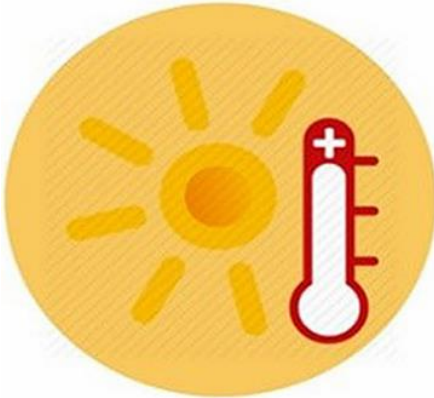
- Breites Spektrum kommunaler Akteur*innen aus verschiedensten Sektoren und der Zivilgesellschaft
- Maßnahmenkatalog zu kurz-, mittel- und langfristigen Hitzeschutzmaßnahmen
- Festlegung der Zuständigkeiten, Aufgaben und Kommunikationsweg zwischen Akteur*innen

= Bevölkerungsschutz

Hitzeaktionsplan

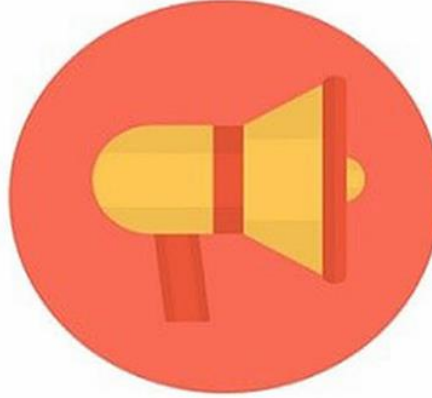
Maßnahmenstruktur

Kurzfristig



Frühwarnsystem &
interdisziplinärer
Notfallreaktionsplan

Mittelfristig



Öffentlichkeitsarbeit &
Sensibilisierung der
Gemeinschaft

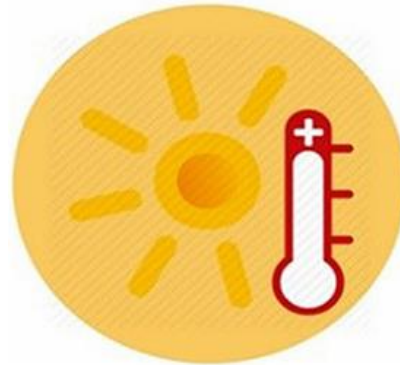
Langfristig



Reduzierung der
Hitzebelastung &
Förderung adaptiver
Maßnahmen

Kurzfristige Maßnahmen

Nutzung von Hitze-Frühwarnsystemen

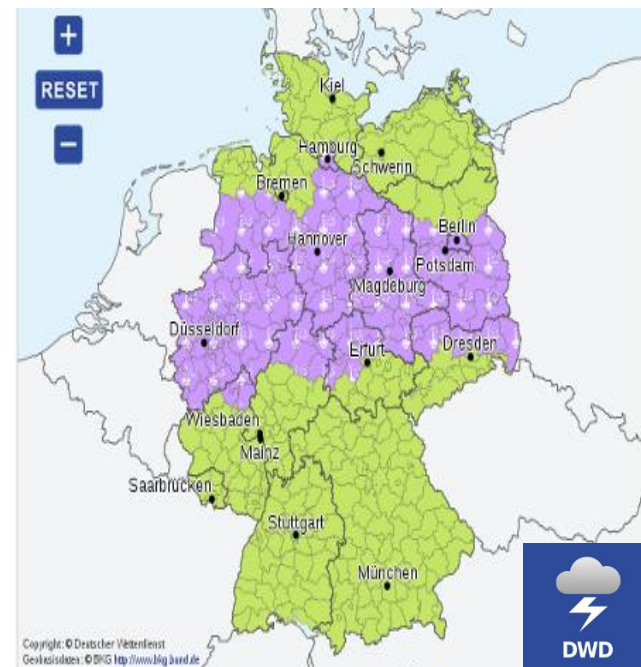


Kurzfristige Maßnahmen

Bewerbung von Warnwetter-Apps

Meteorologische Erscheinung	Stellenwert
Starke Wärmebelastung (Warnstufe 1)	Gefühlte Temperatur über etwa 32°C , zusätzlich nur geringe nächtliche Abkühlung
Extreme Wärmebelastung (Warnstufe 2)	Gefühlte Temperatur über 38°C

- **DWD-App**: ab Warnstufe 1
- **NINA & KATWARN App**: ab Warnstufe 2





Kurzfristige Maßnahmen

Weitere



Hitzetelefon



Hitzewarnungen über Radio



Hitzewarnungen über Digitalanzeiger



Hitze-Warnsticker



Kurzfristige Maßnahmen

Kühlraum / Kühloase



Öffentlichkeitsarbeit:

- Pressemitteilungen
- Soziale Medien
- Radio Hagen
- WDR-Beitrag ([Kühloase im Kunstquartier Hagen - Lokalzeit aus Dortmund - Sendungen A-Z - Video - Mediathek – WDR](#))
- **Resonanz:** ca. 50 Besucherinnen und Besucher



Mittelfristige Maßnahmen

Sensibilisierung der Öffentlichkeit





Mittelfristige Maßnahmen

Informationsmaterialien

- Kitas
- Schulen
- Apotheken
- Arztpraxen / Krankenhäuser
- Öffentliche Gebäude
- Begegnungsstätten



Allgemeine Informationen

- Einige Arzneimittel können den Abkühlungsmechanismus des Körpers bzw. den Flüssigkeitshaushalt beeinflussen, dies betrifft unter anderem z.B. blutdrucksenkende Mittel, Entwässerungsmittel, Schlaf- und Beruhigungsmittel, Antidiabetika, Abführmittel, Antidepressiva, uvm.
- Bei Hitze ist möglicherweise eine Dosisanpassung erforderlich. Ändern Sie Ihre Dosierung jedoch nie selbst!
- Wird ein arzneimittelhaltiges Pflaster auf die Haut geklebt, kann es bei Hitze zu einer erhöhten Wirkstofffreigabe kommen, da durch Wärme die Haut stärker durchblutet wird.
- Einige Arzneimittel können die Lichtempfindlichkeit der Haut erhöhen, was das Risiko von Hautschädigungen (z.B. Sonnenbrand) und damit die Entstehung von Hautkrebs steigert. Daher ist konsequenter Sonnenschutz durch Schatten, langärmelige Kleidung, Sonnenschutzcreme und Kopfbedeckung besonders wichtig.

Sie haben Fragen zu einem der genannten Punkte?
Halten Sie Rücksprache mit Ihrer Ärztin bzw. Ihrem Arzt oder Apotheke.

Hitze in Hagen - wir bleiben kühl!



Für weitere Informationen und Ratschläge zum Umgang mit Hitze besuchen Sie bitte die Homepage der Stadt Hagen unter: www.hagen.de/hitze

Hitze in Hagen - wir bleiben kühl!

Stadt Hagen
Hagen, Stadt der FernUniversität
Hagen, Stadt der FernUniversität
Hagen, Stadt der FernUniversität
Hagen, Stadt der FernUniversität



Mittelfristige Maßnahmen

Hitzeschutz-Vorträge



**Sensibilisierung und Aufklärung in
Pflegeeinrichtungen und Begegnungsstätten**

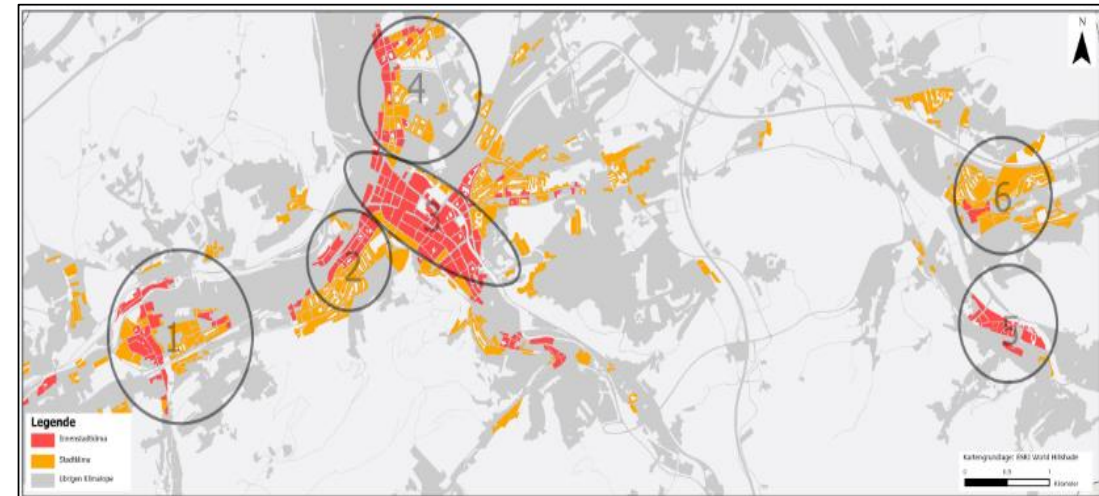


Mittelfristige Maßnahmen

Hitze-Starter Kits

**Anschreiben der über 75-
Jährigen vor Beginn des
Sommers**

Nur Senioren, die in Hitze-Hotspots leben!





Mittelfristige Maßnahmen

Multiplikator*innen

**Apotheken und Ärzteschaft als
lokale Multiplikatoren einbinden**



Mittelfristige Maßnahmen

Kapazitätsaufbau für Fachakteure





Mittelfristige Maßnahmen

Schulungen für Multiplikator*innen



Lerninhalt:

1. Hitzesymptome erkennen
2. Präventive Maßnahmen
3. Erste-Hilfe
4. Arbeitsschutz / Selbstschutz





Mittelfristige Maßnahmen

Hitzeschutzpläne

Musterhitzeschutzplan für stationäre Pflegeeinrichtungen, Tages- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen und Pflege-Wohngemeinschaften

Dieser Musterhitzeschutzplan basiert auf dem Musterhitzeschutzplan der Ärztekammer Berlin. Für die Stadt Hagen wurden die Inhalte geprüft, ergänzt und in eine übersichtliche sowie praxisnahe Struktur überführt.

Der Plan dient als Orientierungshilfe für die Erstellung einrichtungsspezifischer Hitzeschutzpläne. In Abhängigkeit von den jeweiligen örtlichen Gegebenheiten, dem baulich-technischen Zustand der Einrichtung sowie dem bestehenden Vorbereitungsstand sind individuelle Anpassungen und gegebenenfalls Erweiterungen erforderlich.

Einflussbereich	Maßnahme(n)	Umsetzung
1. Maßnahmen zur Vorbereitung auf den Sommer		
Strukturen & Zuständigkeiten	Verantwortliche Person(en) in der Einrichtung für die Entwicklung, Umsetzung und laufende Evaluierung eines Hitzeschutzplans benennen	
	Maßnahmenkatalog entsprechend der Hitzewarnstufe erstellen (ggf. im Rahmen des Qualitätsmanagements)	
	Kommunikationskaskade und Handlungsabläufe im hausinternen Hitzeschutzplan festlegen	
	Informations- und Warnsysteme nutzen: Den Newsletter des Deutschen Wetterdienstes (DWD) abonnieren, um Hitzewarnungen direkt per E-Mail zu erhalten: https://www.dwd.de/DWD/service/newsletternewsletter_node.html	
	Darüber hinaus sollte NINA oder KATWARN auf den Mobilgeräten installiert werden, um zusätzlich Informationen über andere Gefahrensituationen wie z.B. Hochwasser oder Stürme zu erhalten: • NINA: www.bkk.bund.de/DE/Warnung-Vorsorge/Warn-App-NINA • KATWARN: www.katwarn.de/warnsystem.php	
	Hinweis: NINA und KATWARN zeigen Hitzewarnungen der Stufe 1 ("starke Wärmebelastung") in der Regel nicht an, sondern nur Warnungen der Stufe 2 ("extreme Wärmebelastung").	
	Verfahren zur regelmäßigen Aktualisierung und Evaluation des Plans definieren	
Schulungen	Hitzeschutzmaßnahmen des Vorjahres evaluieren	
	Schulungsbedarf ermitteln und auf vorhandene Schulungskonzept/-materialien hinweisen (z.B. in Teamsitzung)	
	Schulungen durchführen (z.B. Erkennung und medizinische Erstversorgung bei hitzebedingten Gesundheitsproblemen wie Hitzschlag/ Sonnenstich/ Sonnenbrand/ Verbrennung, Alarmzeichen für Notruf, Präventionsansätze)	
	Schulungs- und Unterweisungsführung dokumentieren	
	Informationsmaterialien bereitstellen (Flyer, Plakate, Fächer, Hitze-Warmer)	

Einführung von Hitzeschutzpläne in sensiblen Einrichtungen

Langfristige Maßnahmen

*Reduzierung der Hitzebelastung und
Förderung von Anpassungsmaßnahmen*





Langfristige Maßnahmen

Aufgrund noch bestehenden Abstimmungsbedarfs mit den zuständigen Fachbereichen werden die städtebaulichen Hitzeschutzmaßnahmen und Anpassungsstrategien zu einem späteren Zeitpunkt in die 2. Fassung des Hitzeaktionsplans aufgenommen.



Langfristige Maßnahmen

Trinkwasserbrunnen



**Installation von
Trinkwasserbrunnen**



Datenbank zu Fördermöglichkeiten für Klimaanpassung



<https://ad.zentrum-klimaanpassung.de/foerdermoeglichkeiten/startseite>

Nächste Schritte

Zeitstrahl

